

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich für die Jahrestagung in Meißen
am 31. Mai / 01. Juni 2023 an.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Tel. / FAX: _____

E-Mail: _____

Ort, Datum

Unterschrift

Ich bin LAG-Mitglied

ja nein

Teilnahme an Mitgliederversammlung

ja nein

Mittagessen an beiden Tagen als Selbstzahler (ca. 19 €/Tag).

Teilnahme am Mittwoch

ja nein

Teilnahme am Donnerstag

ja nein

Tagungsgebühr

LAG-Mitglieder: 160,- €

Nicht-LAG-Mitglieder: 180,- €

(ohne Mittag- und Abendessen, Übernachtung und Frühstück)

Rechnungslegung gewünscht

ja nein

Rechnungsempfänger :

Wenige Übernachtungsmöglichkeiten bestehen im Klosterhof – bitte selbst nach Kapazität fragen

Anmeldung zur Tagung

bis 20. Mai 2023 an :

info@erziehungsberatung-sachsen.de

Zahlungseingang

IBAN: DE23 8708 0000 0614 0890 00

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr innerhalb von 2 Wochen nach Anmeldung auf o.g. Konto. Bei Rücktritt nach dem 20.05.23 kann Ihnen die Gebühr nicht erstattet werden.

Veranstaltungsort

Evangelische Akademie Meißen

St.-Afra-Klosterhof

Freiheit 16

01662 Meißen



Landesarbeitsgemeinschaft
**Erziehungs- und
Familienberatung**
Sachsen e.V.

Jahrestagung 2023

Spielend Lösungen entwickeln – mit Adlerblick, Löwen- kraft und Bärenruhe

Teilearbeit mit Kindern,
Jugendlichen und Familien



mit Ingo Ehret

**31. Mai / 01. Juni 2023
Meißen**

Spielend Lösungen entwickeln – mit Adlerblick, Löwenkraft und Bärenruhe

Teilearbeit mit Kindern,
Jugendlichen und Familien

Wenn Familien Beratung suchen, tun sie sich schwer, ihre Beziehungen zu verstehen und gut genug zu gestalten. Zudem ist das subjektive Erleben der Beteiligten vielschichtig - und dieses wiederum ist mit den Beziehungen verwoben. Die Teile-Arbeit, wie Alfons Aichinger sie entwickelt hat, bietet ein praxisbewährtes Konzept für eine Beratung in diesen Situationen.

Mit Tierfiguren werden problembezogene Anteile der Beteiligten externalisiert und ihre inneren wie äußeren Beziehungen erforscht, sodass auch Kinder sich gut äußern, mitteilen und mitgestalten können. Eltern können ihre Systembilder (damit) vergleichen, erweitern oder verhandeln. Im Spiel können die Beziehungen und Bedeutungen dieser Anteile mit psychodramatischen Interventionen verändert und mitgestaltet werden. Das gelingt, indem wir das Spiel als Sprache der Kinder nutzen und Veränderungen auf der Symbolebene anstoßen. Beratende sind dann gefordert, auf Spiel- und Realebene zugleich präsent zu bleiben, folgen aber auch der Spieldynamik und den Ideen der Kinder und Eltern.

Jugendliche können die Externalisierungen und Systemaufstellungen von Anteilen auch mehrerer Beteiligter nutzen, um inne-

res Erleben und systemische Zusammenhänge sichtbar zu machen, (bisherige) Lösungen zu prüfen und sich mit den Sichtweisen ihrer Eltern konstruktiv auseinanderzusetzen.

Das Konzept führt viele Aspekte systemischer Beratung, des Kinder-Psychodramas und Grawes Wirksamkeitsforschung zusammen. Es ist anschlussfähig an vieles, was Beratende schon kennen - und es nutzt die Spielbegeisterung, die Kreativität und den Humor aller Beteiligten. In der Fortbildung werden wir das Konzept kennenlernen und die grundlegenden Methoden für die beraterische Praxis einüben können.

Referent:

Ingo Ehret

Systemischer Berater, Systemischer Therapeut für Kinder und Jugendliche, Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche (Verhaltenstherapie)

Ablauf:

Mittwoch, 31.05.2023

10.00 – 13.00 Uhr Tagung
13.00 – 14.00 Uhr Mittagspause
14.00 – 18.00 Uhr Tagung

Donnerstag, 01.06.2023

09.00 – 13.00 Uhr Tagung
13.00 – 14.00 Uhr Mittagspause
14.00 – 17.00 Uhr Tagung

Mitgliederversammlung und Wahl des neuen Vorstands der LAG Sachsen

Mittwoch 18.30 Uhr

Geschäftsstelle
Beratungsstelle für Kinder,
Jugendliche und Familien
Bürgerstraße 75
01127 Dresden
Tel.: 0178 / 69 26 404



www.erziehungsberatung-sachsen.com